

SV Allensbach 4 – SV Eigeltingen 22:18 (12:8) oder „Wenn mal so gar nichts zusammenläuft“

Voller Tatendrang fieberten wir unserem ersten Saisonspiel nach fast einem Jahr Corona Zwangspause entgegen. Endlich wieder unter Wettkampfbedingungen Handball spielen.

Dementsprechend motiviert wollten wir zu Werke gehen und dem SV Allensbach 4 mit schnellem Spiel und einer stabilen Abwehr entgegentreten. Doch leider war direkt ab dem Anpfiff der sprichwörtliche „Wurm drin“ und wir fanden nur sehr schwer ins Spiel. In der Abwehr bekamen wir keinen Zugriff auf den gegnerischen Angriff und ebenso im eigenen Angriff konnten wir lediglich durch Einzelaktionen zu Torerfolgen kommen. Folglich konnte sich Allensbach Mitte der ersten Hälfte auf 3 Tore absetzen (6:9). In der viertel Stunde bis zum Halbzeitpfiff hatte sich unsere Abwehr dann besser auf den Gegner eingestellt und diese Phase wurde ausgeglichener gestaltet. Nach vorne konnte der „Wurm“ jedoch leider nicht vertrieben werden und so ging der Ball immer wieder durch überhastete und leider auch unkonzentrierte Aktionen verloren. Somit ging es dann mit einem 4 Tore Rückstand (8:12) in die Halbzeitpause.

Mit Kampf und guter Moral sollte das Spiel aber noch gedreht und für uns entschieden werden. So knüpften wir in der zweiten Halbzeit in der Abwehr an die gute Leistung der ersten Halbzeit nahtlos an. Besonders Carla hat uns hier mit einer sehr starken Leistung in der Abwehr sehr gut zusammengehalten. Luisa zeigte ein ums andere Mal ihre Qualitäten mit schönen Paraden. So konnten wir auch durch gute Einzelaktionen im Angriff, viel Kampf und starkem Einsatz, auf allen Positionen das Spiel in der zweiten Halbzeit ausgeglichen gestalten (10:10). Auch Diana zeigte eine gewohnt starke Leistung auf außen. Leider war aber immer noch viel Pech im Spiel nach vorne dabei, der „Wurm“ war immer noch da und zeitweise wollte nicht viel bis nichts zusammenlaufen.

Am Ende hat es nun leider nicht für die ersehnten ersten 2 Punkte gereicht und wir mussten uns letztendlich mit 18:22 dem SV Allensbach 4 geschlagen geben. Aber an Tagen an denen so gar nichts laufen will, ist das leider halt mal so. An dieser Stelle Glückwunsch an den SV Allensbach 4.

Besonders gefreut hat uns alle die sehr starke Leistung unserer jüngsten im Bunde, Sophie, die ein sehr gutes Spiel bei ihrem Damen Debüt abgeliefert und schöne Tore geworfen hat. Sie ist für uns eine wichtige Verstärkung und wir freuen uns auf die nächsten Spiele und viele weitere Tore. Auch unser zweiter Debütant, Nina, hat ihre Sache auf einer für sie ungewohnten Position gut gemacht, hatte jedoch wie manch andere auch einiges an Pech im Spiel.

Fazit: Durchwachsenes und zeitweise leider unkonzentriertes Spiel mit viel Pech für uns. Mädels lasst den Kopf nicht hängen, Mund abwischen, Krone richten und beim nächsten Spiel in zwei Wochen lassen wir den Wurm draußen und wir rocken das Ding.

Für den SVE spielten: Laura, Luisa, Lisa (1), Sophie (6), Jana (1), Lena S. (2), Melli (1), Lena W. (1), Diana (4), Carla, Sabrina, Nina, Theresa, Leonie (2).